



Mitteilungsblatt

der Gemeinde Moosburg



Donnerstag, den 15.12.2022

Nr. 50

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

**Gemeinde Moosburg
Landkreis Biberach**

**Sechste Satzung zur Änderung
der Satzung über den Anschluss
an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung
der Grundstücke mit Wasser
(Wasserversorgungssatzung)
vom 12.12.2022**

Auf Grund der §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 8 Abs. 2, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat am 12.12.2022 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Satzungsänderung

Die Wasserversorgungssatzung vom 11.04.2011 in der Fassung der fünften Änderungssatzung vom 14.12.2020 wird wie folgt geändert:

§ 43 Verbrauchsgebühren

(1) Die Verbrauchsgebühr wird nach der gemessenen Wassermenge (§ 44) berechnet. Die Verbrauchsgebühr beträgt pro Kubikmeter 4,90 €.

§ 2 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 01.01.2023 in Kraft.

Moosburg, den 13.12.2022
Gez. Gaiser, Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt/Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Auf den Anschlag an der Verkündungstafel wird hingewiesen.

Moosburg, den 15.12.2022
Gaiser, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Gemeinde Moosburg Landkreis Biberach

Sechste Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung vom 12.12.2022

Aufgrund von § 45 b Abs. 4 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG), §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 8, 9, 10 und § 10 a des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat am 12.12.2022 folgende Satzung beschlossen.

§ 1 Satzungsänderung

Die Abwassersatzung vom 11.04.2011 in der Fassung der fünften Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung vom 14.12.2020 wird wie folgt geändert:

§ 42 Höhe der Abwassergebühren

- | | |
|---|---------|
| (1) Die Schmutzwassergebühr (§ 40) beträgt je m ³ Abwasser: | 1,08 €. |
| (2) Die Niederschlagswassergebühr (§40a) beträgt je m ² versiegelter Fläche: | 0,36 €. |

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2023 in Kraft.

Moosburg, den 13.12.2022
Gez. Gaiser, Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt/Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Auf den Anschlag an der Verkündungstafel des Rathauses Moosburg wird hingewiesen.

Moosburg, den 15.12.2022
Gaiser, Bürgermeister

Erläuterung der Gebühren für Wasser und Abwasser

Liebe Mitbürger*innen von Moosburg, Neuhaus und Brackenhofen

Die Wassergebühr muss von 4,39 € auf 4,90 € pro m³ Wasser erhöht werden, da größere Investitionen für die elektronische Steuerung der Wasserversorgung anstehen, die im Jahr 2023/2024 erneuert werden muss, damit der problemlose Betrieb der Wasserversorgung von Moosburg weiterhin gewährleistet ist.

Im gleichen Zug wird die Abwassergebühr von 2,21 € auf 1,08 € pro m³ Wasser sowie die Niederschlagswassergebühr von 0,51 € auf 0,36 € pro m² reduziert.

Die Gegenüberstellung der Wassergebühr mit der Abwassergebühr ergibt, dass die Gebühr für uns alle um 0,62 € pro m³ Wasser günstiger wird.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Gaiser
Bürgermeister

Der offene Bücherschrank

Die Gemeinde Moosburg möchte einen „offenen Bücherschrank“ in der Bushaltestelle bei der Kirche aufstellen.

Wie funktioniert ein offener Bücherschrank?

Der Bücherschrank ist allen rund um die Uhr zugänglich. Wer ein Buch lesen möchte, darf es kostenlos mitnehmen, danach wieder zurückbringen oder ein anderes Buch dafür in den Bücherschrank stellen. Bei schönem Wetter bietet es sich an, direkt mit dem Lesen anzufangen. Nutzen Sie den „Ort der Begegnung“ am Rathaus oder setzen Sie sich direkt neben dem offenen Bücherschrank auf die Bank in der Bushaltestelle.

Es entstehen keine Kosten oder Leihfristen.

Um eine vielfältige Auswahl an Büchern zu haben, sollten immer wieder neue Bücher eingestellt werden. Gut erhaltene Bücher sind hier genau richtig. Gerne nehmen wir Ihre Buchspenden entgegen, um den Bücherschrank zu bestücken. So kann auch verhindert werden, dass der Bücherschrank irgendwann leer ist.

Lassen Sie uns zusammen dieses Projekt im neuen Jahr starten. Bei Fragen können Sie sich gerne an die Gemeinde Moosburg oder an Martina Laub (diese sich als Bücherschrankpatin zur Verfügung stellt) wenden.

Wir würden uns freuen, wenn der „offene Bücherschrank“ reges Interesse bei der Bevölkerung von Moosburg findet. Die Buchspenden können gerne im Rathaus während der Öffnungszeiten sowie bei Martina Laub direkt (Tel. 07582/2359) abgegeben werden.

Herzlichen Dank an Martina Laub für die Idee vom „offenen Bücherschrank“ und vor allem für die Übernahme der Bücherschrank-Patenschaft von der Gemeinde, dem Gemeinderat und von mir als Bürgermeister

Klaus Gaiser, Bürgermeister

AN ALLE GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER – Ablesung der Wasserzähler

Mitte Dezember ist es wieder soweit, im Verbandsgebiet werden die Ablesekarten zur Ablesung der Wasserzähler zugestellt. Wir bitten alle Grundstückseigentümer die Wasserzähler auf Ende des Jahres abzulesen und den ausgefüllten Abschnitt bis spätestens **09. Januar 2023** an uns oder die Gemeindeverwaltung zurückzugeben.

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass auch während des Jahres die Zählerstände in regelmäßigen Abständen überprüft werden sollten um eventuelle Unregelmäßigkeiten festzustellen.

Änderung befestigter, versiegelter Flächen auf Ihrem Grundstück

Größe oder Versiegelungsart – Anzeigepflicht –

Sollten sich die auf Ihrem Grundstück befestigten Flächen in deren Größe oder Versiegelungsart geändert haben, so sind diese Änderungen innerhalb eines Monats nach Fertigstellung Ihrer Gemeinde anzuzeigen.

Die Flächenänderungen sind unter Einreichung prüffähiger Unterlagen mitzuteilen (Beschreibung der Änderung, Bauplan, Fotos, Rechnungen usw.). Gerne stellt Ihnen der Gemeindeverwaltungsverband Bögen zur Mitteilung der Flächenänderungen zur Verfügung. Diese können Sie unter der Telefonnummer 07582 808-22 anfordern.

Zisternen / Gartenwasser – und Brauchwasser

Beim Betrieb von Zisternen zur Nutzung von Niederschlagswasser ist zu beachten:

1. Fest mit dem Boden verbundene Zisternen ab 1m³ Fassungsvermögen, sind der Gemeinde unter Angabe der Nutzung und Einreichung belegender Unterlagen (Rechnungen, Fotos, usw.) mitzuteilen.
2. Für Brauchwassernutzungen im Haushalt (z.B. WC-Spülung u.a.) ist eine teilweise Befreiung vom Benutzungszwang der öffentlichen Wasserversorgung erforderlich. Antragsformulare erhalten Sie bei der Verbandsverwaltung (Tel.: 07582/808-22).
3. Der Betrieb von Zisternen ist nach § 13 Abs. 4 der Trinkwasserverordnung dem Gesundheitsamt, Landratsamt Biberach, Rollinstr. 17, 88400 Biberach anzuzeigen. Sollten Sie dem noch nicht nachgegangen sein, empfehlen wir Ihnen dies umgehend nachzuholen. Weitere Informationen hierzu finden Sie auch auf der Homepage des Landratsamt Biberach, Kreisgesundheitsamt (Trinkwasserüberwachung) oder unter Tel.: 07351 52-0 (Zentrale).

Vielen Dank für die Mithilfe.

Ihr Gemeindeverwaltungsverband Bad Buchau

Wichtige Hinweise an alle Hundehalter im Gemeindegebiet

Nach den Weihnachtsfeiertagen werden die Hundesteuerbescheide für das Kalenderjahr 2023 zugestellt.

Wer im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb eines Monats nach dem Beginn der Hundehaltung oder nachdem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat, beim Bürgermeisteramt anzuzeigen.

Endet die Hundehaltung oder entfallen die Voraussetzungen für eine gewährte Steuer-vergünstigung, so ist dies dem Bürgermeisteramt innerhalb eines Monats schriftlich anzuzeigen. Wird ein Hund veräußert, so ist in der Anzeige der Name und die Anschrift des Erwerbers anzugeben.

Sofern die Hundehaltung nicht fristgerecht bei der zuständigen Gemeinde angezeigt wird, handelt es sich um eine Ordnungswidrigkeit, welche mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Wir bitten um Beachtung und Kenntnisnahme.

Ihr Bürgermeisteramt Moosburg

Keine Bürgermeister-Sprechstunde am Samstag, 17.12.2022

Die Sprechstunde am Samstag, 17.12.2022 muss wegen eines privaten Termins leider ausfallen. Wir bitten um Beachtung!

TÜV-Untersuchung der Traktoren

Der TÜV Biberach führt auch in diesem Winter wieder eine Sammelprüfung von Zugmaschinen und Anhängern durch. Die Prüfung findet Mitte Januar 2023 statt. Die Traktorbesitzer werden gebeten, ihre zum TÜV anstehenden Traktoren/Anhänger **bis zum 09.01.2023** auf dem Rathaus anzumelden.

Rathaus Moosburg - Öffnungszeiten über die Feiertage / Jahreswechsel

Das Rathaus ist vom 24.12.2022 bis 08.01.2023 nicht besetzt. In dringenden Fällen ist Herr Bürgermeister Klaus Gaiser unter der Handy-Nr. 0172 9542482 zu erreichen.

Ab 9. Januar 2023 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten im Rathaus für Sie da.

Wir bitten um Ihr Verständnis.
gez. Klaus Gaiser, Bürgermeister

Wir bitten um Beachtung – Kein Mitteilungsblatt in KW 52/2022 und KW 01/2023

Das letzte Mitteilungsblatt in diesem Jahr erscheint in KW 51, am 22.12.2022. Anzeigenschluss hierfür ist Dienstag, 20.12.2022. In KW 52/2022 und KW 01/2023 erscheint **kein** Mitteilungsblatt. Das erste Mitteilungsblatt im Jahr 2023 erscheint in **KW 02**, am 12.01.2023.

Verteilung Gelbe Säcke für 2023

In den letzten Wochen wurden die Gelben Säcke (pro Haushalt 1 Rolle) an alle Haushalte und Gewerbebetriebe verteilt. Weitere Rollen sind auf dem Rathaus erhältlich.

Die Verteilung wurde von der Jugendfeuerwehr Moosburg übernommen.

Vielen Dank für diesen ehrenamtlichen Einsatz der Jugendfeuerwehr.

Klaus Gaiser, Bürgermeister

Abfuhrkalender 2023

Auch in diesem Jahr werden wieder jedem Haushalt/Gewerbebetrieb ein Abfuhrkalender für 2023 und eine Abfallinfo mit wichtigen Hinweisen zu Änderungen in der Abfallwirtschaft zugestellt. Die Verteilung erfolgt ab Mitte Dezember als Postwurfsendung durch die Deutsche Post.

Nächste Abfuhrtermine:

Papierabfuhr:	Montag,	19.12.2022
Gelber Sack:	Dienstag,	20.12.2022
Restmüll:	Mittwoch,	21.12.2022
Öffnungszeiten Grüngutplatz Betzenweiler:	Samstag von 13:00 bis 16:00 Uhr	

Notdienste:

Kassenärztlicher Notdienst:	116 117
Kinderärztlicher Notdienst:	0180 19 29 343
Augenärztlicher Notdienst:	0180 19 29 350
Zahnärztlicher Notdienst:	0180 59 11 610

Notfallpraxis:

Sana-Klinikum, Ziegelhausstr. 50, 88400 Biberach (Samstag, Sonntag, Feiertag) von 08 – 22 Uhr

Nachrichten der Freiwilligen Feuerwehr

FFW Aktuell

Feuerwehrprobe

Die letzte Feuerwehrprobe in diesem Jahr findet am Dienstag, den 20. Dezember 2022 um 19.30 Uhr statt. Treffpunkt ist am **Feuerwahrgerätehaus Moosburg**.

Allgemeine Mitteilungen

Sie suchen noch ein attraktives Weihnachtsgeschenk für Ihre Lieben, Freunde, Verwandte oder Geschäftspartner?

Etwas das es nicht an jeder Ecke zu kaufen gibt und damit so exklusiv ist, dass Sie auf jeden Fall gut damit ankommen? Dann habe ich etwas für Sie.

Wie wär's denn mit handgemachten Original Nürnberger Elisen-Lebkuchen von Düll, wohl einer der besten Lebküchereien der Welt. Oder einem mit frischen Früchten aus unserem Garten hergestellten Likör. Neben den Klassikern Birne, Cassis, Pfirsich und Brombeere finden Sie bei mir auch Spezialitäten wie Trauben-, Ingwer- und Tannenspitzen-Likör in fünf verschiedenen Flaschengrößen.

Die selbst gemachten Lichthäusle und neu in diesem Jahr die Vogelfutterhäusle, auch als Bausätze kommen ebenfalls sehr gut an. Und für die Liebhaber eines exklusiven Whiskys gibt es bei mir einige wenige Flaschen von Al's Ruby Whisky 2018, einem sehr hochwertigen Destillat zu kaufen.

Er wurde aus Biogerste gebrannt und durfte dann drei Jahre und einen Tag in einem kleinen 30-Liter Fass bei Ayrer's in Nürnberg reifen. Der Whisky hat mit 62,8 % Alkoholgehalt Fassstärke und wird üblicherweise mit ein paar Tropfen Wasser verdünnt in einem Nosing- oder Glencairn Glas genossen.

Wer meine edlen Tropfen mal verkosten möchte ist herzlich eingeladen (gilt aber nur für Bürger/innen von Moosburg und mit einem Mindestalter von 18 Jahren). Bitte vor einem Besuch Bescheid geben, da ich nicht immer zuhause bin. Schon jetzt schöne Weihnachten und alles Gute im Neuen Jahr.

Alexander Speiser, Innere Wiesen 5, Moosburg, Tel 9347440, Mobil 0152/24971754



Kartenspielabende

In den Wintermonaten finden im kleinen Gemeindesaal im Rathaus Kartenspielabende statt. Wer gerne Karten spielt, ist herzlich eingeladen. **Beginn: 19.00 Uhr.**

Achtung vorläufige Planung! Änderungen vorbehalten!

Freitag, den 16. Dezember	Freitag, den 13. Januar	Freitag, den 10. Februar	Freitag, den 10. März
	Freitag, den 27. Januar	Freitag, den 24. Februar	Freitag, den 24. März

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Moosburg, Bad Buchauer Straße 57, 88422 Moosburg ☎ 07582/2329, 📠: 07582/934604

E-Mail: info@moosburg-am-federsee.de, Internet: www.moosburg-am-federsee.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Klaus Gaiser

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: die jeweiligen gesetzlichen Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen, Vereine und sonstigen Inserenten

Redaktion: Gemeindeverwaltung Moosburg, erscheint wöchentlich donnerstags. Redaktionsschluss: Dienstag 16:00 Uhr.

Sprechzeiten Gemeindeverwaltung:

Bürgerbüro/Sekretariat: Mo. 08.00 - 11.00 Uhr und Mi. 16.00 - 18.00 Uhr (keine Bürgermeister-Sprechstunde)

Bürgermeister-Sprechstunde: Fr. 19:00 - 20:30 und Sa. 10:00 - 12:00 Uhr

In dringenden Fällen ist das Bürgerbüro/Sekretariat sowie der Bürgermeister auch außerhalb der Öffnungszeiten zu erreichen. Terminvereinbarungen sind jederzeit nach Rücksprache mit dem Bürgermeister unter der Telefon-Nr. 07582 2128 oder Handy-Nr. 0172 9542482 möglich. Gerne kann eine Nachricht hinterlassen werden, es wird baldmöglichst zurückgerufen.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde St. Clemens Betzenweiler mit den Filialgemeinden Bischmannshausen und Moosburg

Gottesdienste

Freitag, den 16. Dezember: 18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Abendmesse

Sonntag, den 18. Dezember - 4. Advent: 10.15 Uhr Eucharistiefeier - mitgestaltet vom Voice Projekt und seinem Kinderchor, den Teeny Voices

Mittwoch, den 21. Dezember: 18.00 Uhr Rosenkranz in Moosburg 18.30 Uhr Abendmesse in Moosburg

Freitag, den 23. Dezember: 18.00 Uhr Rosenkranz 18.30 Uhr Abendmesse



Evangelische Kirchengemeinde Bad Buchau

Evangelisches Pfarramt Bad Buchau

Pfarrer Markus Lutz, Schulstraße 11, 88422 Bad Buchau, Tel. 07582/23 24, Fax 07582/92 62 90

Mail: pfarramt.bad-buchau@elkw.de, Internet: www.evkirche-badbuchau.de

Gottesdienste

Sonn- und feiertags laden wir zum Gottesdienst in die Evangelische Kirche, Karlstraße 11, ein.

Wir freuen uns über alle, die kommen!

Bitte beachten Sie die neue Gottesdienstzeit ab 1. Advent 2022 um 9.15 Uhr.

Ökumenisches Friedensgebet Donnerstags um 18.00 Uhr beten wir vor der Stiftskirche (bei schlechtem Wetter in der Stiftskirche).

Schul-Nachrichten

Federsee-Grundschule Alleshausen

Nikolausbesuch

Auch in diesem Jahr ließ es sich der Nikolaus nicht nehmen, am Nikolaustag unserer Schule einen kleinen Besuch abzustatten. Gespannt wartete die gesamte Schülerschar mit den Lehrerinnen in der Gymnastikhalle auf ihn und er wurde mit lautem „Lasst uns froh und munter sein“ herzlich begrüßt. Die anfängliche Scheu der Kleinen war schnell überwunden, als sich der Heilige Nikolaus mit seinem Gehilfen, welcher lustige Scherze machte, vorstellte und aus seinem dicken goldenen Buch vorlas. Die Schüler und Schülerinnen aller Klassen hatten Lieder und Gedichte vorbereitet und führten diese dem Nikolaus vor. Die Flötengruppe unter der Leitung von Frau Strohm umrahmte die Feier mit weihnachtlichen Flötenklängen. Nach Lobesworten, aber auch den notwendigen Ermahnungen, war es endlich soweit. Jedem Kind überreichten der Nikolaus und sein Knecht Ruprecht einen Hefenikolaus, gespendet vom Förderverein. Die Kinder hatten sichtlich Freude am Nikolausbesuch und der kleinen Feier und verabschiedeten den Hl. Nikolaus und seinen Begleiter mit den letzten beiden Strophen des Nikolauslieds. Sowohl dem Förderverein, den fleißigen Händen aus dem Elternbeirat und dem Backhausteam, aber insbesondere dem Nikolaus, sei ganz herzlich gedankt, dass sie sich auch in diesem Jahr die Mühe machten, unseren Schülerinnen und Schülern zum Nikolaustag diese Überraschung zu bereiten.



Viertklässler besuchten die Biogasanlage in Alleshausen

Passend zum Thema der Unterrichtsreihe „Erneuerbare Energien“ besichtigten die Schülerinnen und Schüler der Federsee-Grundschule in Alleshausen mit ihrer Lehrerin Sabrina Schrode die Biogasanlage von Familie Scheffold.

Die Biogasanlage in unmittelbarer Nähe der Schule ist ein wichtiger Bestandteil zur Gewinnung der Wärme, welche auch in der Schule genutzt wird. Nachdem im Unterricht eine „Mini-Biogasanlage“ hergestellt und beobachtet wurde, machte sich die Klasse auf den Weg zur nahegelegenen Biogasanlage. Auf dem Gelände befinden sich Kühe, welche einen wichtigen Teil zur Biogasanlage liefern. Die Schüler und Schülerinnen schauten sich das Innere einer Biogasanlage genau an und konnten viele Zusatzinformationen durch die Führung von Herrn Scheffold erlangen. Vielen Dank für diesen interessanten Nachmittag.



Weihnachtsgrüße

Wir wünschen unseren Schülerinnen und Schülern sowie ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest mit viel Zeit füreinander. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Eltern, die uns während des schwierigen und herausfordernden Jahres in unserer schulischen Arbeit tatkräftig und mit sehr viel Engagement unterstützt haben. Ohne Ihre Hilfe wäre die Weiterentwicklung unserer Schule nicht möglich.

Für das kommende Jahr 2023 wünschen wir allen Gesundheit, Erfolg, viel Freude, Geduld und Zuversicht.

Am 09.01.2023 starten wir wieder zu den normalen Unterrichtszeiten.

Ihr Kollegium der Federsee-Grundschule Alleshausen

Vereinsnachrichten



Landfrauen

Musik liegt in der Luft - Neujahrsempfang der Landfrauen vom Bezirk Riedlingen

Der Landfrauenverband BC-SIG, Bezirks Riedlingen lädt am Sonntag, den 08. Januar 2023 um 13.30 Uhr in das Gasthaus Traube in Betzenweiler zu Ihrem traditionellen Neujahrsempfang alle interessierten Frauen und Männer sowie Familien recht herzlich ein.

Musik liegt in der Luft mit dem LandFrauenchor unter der Leitung von Edith Hummel, dem Gesangsduo Willi und Josef, Petra Bischel-Zieger (Gitarre), Bernadette Jochum (Akkordeon) sowie den Mundharmonikafreunden Wangen/Bad Saulgau mit Josef Müller. Anmeldung bis 02.01.2023 bei Andrea Huckle, Tel.:07374/710, Gabi Hägele Tel.:07371/10149



Kirchenchor

Liebe Sängerinnen, liebe Sänger,

die nächste Probe findet am Donnerstag wie üblich um 20 Uhr im DGH statt. Die Probe am 22.12.2022 findet um 20 Uhr in der Kirche statt.

Viele Grüße, Christine

VoiceProjekt

Voice Projekt

Besinnliches
Adventssingen zur Messe

Ruhe
Einkehr
Freude

Das Voice Projekt Betzenweiler, lädt zusammen mit den Teeny Voices am Sonntag, den 18.12.22 um 10:15 Uhr in der Kirche St. Clemens in Betzenweiler zum besinnlichen Adventssingen ein.

Ganz nach dem Motto: Ruhe-Einkehr-Freude wollen wir zum 4. Advent eine Messe sängerisch begleiten. Wir wünschen damit all unseren Gästen einen wohlklingenden Sonntag, um sich auf das bevorstehende Weihnachtsfest einzustimmen.



Musikverein Betzenweiler

Einladung Bläserchor nach der Christmette

Auch dieses Jahr laden der Musikverein und die Ministranten zum gemütlichen Beisammensein nach der Christmette ein. Vor der Sakristei werden Glühwein und Punsch ausgeschenkt, zusätzlich gibt es selbstgemachte Ministranten-Bredla. Für die musikalische Umrahmung sorgt eine Abordnung des Musikvereins. Die Bewirtung ist kostenlos, Spenden kommen den Ministranten und den Jungmusikanten zugute.

Heiße Rhythmen und tolle Akustik beim Jahreskonzert

Musikverein Betzenweiler und JUKA Federsee Five überzeugen

Von Sebastian Weber

Viele Emotionen und Eindrücke waren beim Jahreskonzert des Musikvereins Betzenweiler unter Vorstand Clemens Fischer in der gut besuchten Sport- und Festhalle in Betzenweiler im Spiel.

Nach der Begrüßung von Vorstand Clemens Fischer zeigte zunächst die JUKA Federsee Five unter der Leitung von Dirigentin Mona Storrer ihr beeindruckendes Können.

Die ca. 45 Jugendlichen und jungen Erwachsenen, bestehend aus den Musikvereinen Betzenweiler, Dürnau, Bad Buchau, Oggelshausen und Tiefenbach zeigten bereits bei ihrem ersten Musikstück „Cheap thrills“ der australischen Sängerin Sia mit tollen Klangbildung ihren beeindruckenden Ausbildungsstand bereits in jungen Jahren.

Auch bei „Highlights from the Greatest Showman“, einem bekannten Mix mit Auszügen aus A MILLION Dreams oder THIS IS ME überzeugten die jungen Musikerinnen und Musiker mit Spannung, Spass und einigen Soliklängen vor allem im tiefen Blech. Ein erfrischendes Schlagzeugsolo abwechselnd mit warmen Klarinettenklängen und einer gut einstudierten Gesamtkapelle überzeugte, bevor fetzige Rhythmen den zweiten Teil des Stückes einleiteten.

Beim Abschluss ihres Konzertes zeigten die Jugendlichen rund um den Federsee mit „The Best of Journey“, mit tollen Einwüfen von Horn und Saxophon ein tolles Rhythmusgefühl. Auch bei der Zugabe von einem bekannten Stück von Katy Perry zeigte sich viel Gefühl durch sämtliche Register und geläufigen Rhythmen sich immer mehr steigend bis zu einem tollen Finish, das mit viel Applaus honoriert wurde.



Mit einem weihnachtlichen Überraschungsstück „Macht hoch die Tür“ stieg jetzt der Musikverein Betzenweiler unter der Leitung von Dirigent Klaus Widder und der gekonnten Ansage von Lorena Kniele ins Konzert am dritten Adventssonntag mit ein.

Beim Konzertmarsch „Sympatria“ bekamen die Konzertbesucher unter dem Motto „Heimat ist dort, wo wir uns wohlfühlen“ eine tolle Einzugsfanfare vom tiefen Blech und einer harmonisch bekannten leichtläufigen Melodie tolle Eindrücke des Komponisten Thomas Asanger, der hier den Begriff Heimat als soziale Zugehörigkeit verstanden hat.

Mit einem sicherlich sehr bekanntes Musikstück „Ross Roy“ von Jakob de Haan zeigten die Musikerinnen und Musiker vom MV Betzenweiler in drei Teilen ihre enorme Wandlungsgabe von ruhiger langsamer Melodie der Querflöten, übernommen vom tiefen Blech, zur Aufbruchsstimmung vom Holzregister, abgelöst von Flügelhorn und Trompete, bis zum abrupten letzten Teil mit sehr hellen Tönen wiederum vom Holz, abrupt unterbrochen durch den kraftvollen Bass, bis hin zu einer schnellen geläufigen Melodie, tatkräftig unterstützt vom Schlagwerk die in einer langsamen Melodie mit gemeinsamen Schlussakkord endete.

Die „Schmelzende Riesen“, die die Klimaerwärmung signalisierten, beginnt mit einem ruhigen, majestätischen Teil durch das ganze Orchester. Der spannende, kurzweilige Mittelteil, der ein Schlittenhundegespann in Alaska signalisiert und beim Klage lied der Gletscher mit Hoffnung auf eine bessere Zukunft konnten sich die Musiker wieder sehr facettenreich präsentieren.

Mit „The show must go on“ von Freddie Mercury im zweiten Teil zeigte das Gesamt orchester zu bekannten Songs von Queen eine gleichbleibende Melodie, sowie einige gekonnte Soloeinwürfe von Flügelhorn, Klarinette und Horn.

An die italienische Küste, dem Stiefel Europas entführte jetzt der Musikverein mit leichtläufigen und bekannten Melodien wie Sankta Maria bei „Italo Pop Classics“ die Zuhörer und ließ den einen oder anderen von Sonnen, Strand und Meer an diesem kalten Konzertabend verführen. „The way old friends do“ der bekannten schwedischen Popgruppe Abba, ließ die 4 Freunde mit raumerfüllenden Klängen beim Abba Konzert neu aufleben.

Gekonnte Soliklänge in allen Registern zeigten sich beim anspruchsvollen und gut ausgearbeiteten Stück „Simon & Garfunkel, einem amerikanischen Folk-Rock-Duo, das das Herz vieler Musikliebhaber höher schlagen ließ. Der donnernde Applaus danach war der Lohn dafür.

Den Abschluss bildete ein Stück vom Soundtrack zum Film Trolls von Justin Timberlake mit „Cant stop the feeling“. Sprichwörtlich konnte man hier seinen Gefühlen freien Lauf lassen, was auch die Musikerinnen und Musiker In Form von rhythmischen Schnipsen oder Klatschen demonstrierten und den ein oder anderen Zuschauer dazu animierte.

Mit der lockeren Zugabe von Petula Clark mit „Downtown“, das auch den Älteren ein Begriff ist verabschiedete sich Dirigent Widder mit einer sehr harmonischen und Melodie und entließ die begeisterten Zuhörerinnen und Zuhörer in den eiskalten Nachthimmel.



240 Jahre aktives Musizieren - Musikverein ehrt treue Musikanten im Rahmen vom Jahreskonzert

Von Sebastian Weber

„Faszination Musik“

Mit diesem Motto und das uneigennützig Einbringen im Verein zeigte sich der stellvertretende Kreisvorsitzende des Blasmusik-Kreisverbandes Biberach Karl Lamp hoch erfreut über einige Ehrungen beim Musikverein Betzenweiler im Rahmen des Adventskonzertes.

Eine nicht selbstverständliche Ehrung über 50 Jahre aktive Mitgliedschaft konnte hierbei Reinhold Deutsch aus Betzenweiler am Tenorhorn in Empfang nehmen. Er ist beim Dorffest der Ruhepol, für den Strom zuständig und immer zur Stelle. Ihm überreichte Lamp die goldene Ehrenurkunde mit eingraviertes Zahl 50, sowie die Ehrennadel in Gold mit Lorbeerblatt.

Ebenfalls ein halbes Jahrhundert konnte Wolfgang Rettich aus Dürmentingen am Flügelhorn vorweisen. Er war jahrelang abwechselnd erster und zweiter Vorsitzender vom Musikverein Hailtingen und war maßgeblich an der Zusammenführung zum Musikverein Betzenweiler beteiligt.

Für 30 Jahre konnte Claudia May aus Betzenweiler an der Baßklarinette / Klarinette die Ehrennadel in Gold und eine Urkunde in Empfang nehmen. Sie war viele Jahre im Ausschuss und hat wenige Fehlproben.

Ebenfalls für 30 Jahre konnte Bettina Harsch aus Ochsenhausen, ebenfalls an der Klarinette für langjährige Mitgliedschaft ausgezeichnet werden. Notenwart, Schriftführerin und EDV- Beauftragte waren während dieser Zeit nur einige Zusatzämter. Die dritte im Bunde für 30 Jahre war Edith Schmidberger aus Schönebürg an der Klarinette. Sie spielte auch jahrelang die Oboe im Verein und ist trotz der Entfernung eine gute Probenbesucherin.

Für 20 Jahre wurde Sabine Bier aus Laupheim an der Klarinette mit der Ehrennadel in Silber ausgezeichnet. Sie absolvierte den D1 und D2 Lehrgang und ihr ist Kameradschaft sehr wichtig.

Für 10 Jahre konnten jetzt noch Tobias Buck an der Trompete, der auch 2 Jahre bei der Juka Federsee mitmusizierte und die D1 und D2 Lehrgänge erfolgreich absolvierte.

Ebenfalls 10 Jahre spielt Axel Mayer aus Hailtingen am Tenorhorn erst in Hailtingen und später in Betzenweiler. Er spielt zudem gekonnt Klavier und singt auch bei den New Voices aus Betzenweiler mit

Auch sein Bruder Christoph Mayer aus Hailtingen an der Zugposaune hat bereits den D1 und D2 Lehrgang erfolgreich absolviert und ist ein sehr zuverlässiger Musiker. Auch er erhielt für 10 Jahre die Ehrennadel in Bronze.

Auch Vorstand Clemens Fischer und der zweite Vorstand Erwin Dangel freute sich über die Ehrungen und überbrachten im Rahmen vom Musikverein einen Genusskorb und weiter Überraschungen.



Anzeigen

Zu Verkaufen

Nähmaschine von Singer und verschiedene gut erhaltene Puppen zu verkaufen.
Bei Interesse bitte melden unter Tel. Nr. 07582 926337

Mitteilungen der Woche / Soziales / Veranstaltungen

Theatergruppe Offingen spielt: „Petri Heil und Waidmanns Dank“

Nach dreijähriger Pause gibt es in diesem Jahr wieder Aufführungen bei der Theatergruppe Offingen. Ein Stück von Bernd Gombold haben die Theaterspieler sich ausgesucht und befinden sich zur Zeit mitten in der Probenarbeit. Und um was dreht sich alles? Um einen Angler, einen Jäger, eine gestresste Hausfrau und einen Schnellkochtopf... was dann noch Feng Shui und Tofu-Wurst damit zu tun haben, das erfahren die Theaterbesucher in vier Vorstellungen in der Bussenhalle in Offingen.

Termine:

Freitag, 6. Januar 2023, Samstag, 7. Januar 2023, Freitag, 13. Januar 2023, Samstag, 14. Januar 2023 in der Bussenhalle Offingen. Beginn: 19.30 Uhr / Saalöffnung: 18.30 Uhr. Hauptprobe/Kindervorstellung: Freitag, 6. Januar 2023, 14.00 Uhr
Kartenreservierung und Geschenkgutscheine ab 15. Dezember 2022 unter Tel. 07374/91282 oder 0173/7308790
www.theater-offingen.de. Karten Abendkasse erhältlich

Fünf Jahre Rotkreuzdose - Mit Sicherheit das beste Geschenk

Im Dezember 2017 ist die Rotkreuzdose eingeführt worden. Mehr als 300.000 kleine Helfer wurden in Deutschland seither verteilt. Mit dieser praktischen Lösung können Bürgerinnen und Bürger dafür sorgen, dass der Rettungsdienst in einer Notlage viele wichtigen Informationen erhält. Die Rotkreuzdose ist aber nicht nur ein praktischer Helfer. Für das Weihnachtsfest ist sie auch das ideale Präsent, um sinnvoll Sicherheit zu verschenken.

Wenn in einem Notfall der Rettungsdienst kommt, stellen die Rettungskräfte viele Fragen – oft geht es dabei um lebenswichtige Punkte. Aber was, wenn man diese Fragen selbst gar nicht mehr beantworten kann? Meist helfen dann Angehörige weiter. Wenn jedoch keiner da ist, der Auskunft geben kann, wird es vielleicht kritisch. In solchen Situationen soll die Rotkreuzdose helfen. Sie hält alle wichtigen Informationen für Notlagen bereit.

Wer eine Rotkreuzdose nutzt, kann sich frühzeitig und ganz in Ruhe auf Notfälle vorbereiten. Man hinterlegt in der Dose seine Gesundheitsdaten und Medikationspläne auf einem Datenblatt. Kontaktdaten von Hausarzt oder Pflegedienst werden ebenfalls notiert, ebenso die der Angehörigen. Wer eine Patientenverfügung hat, kann dies ebenfalls festhalten.

Wichtig ist, dass der Rettungsdienst gleich darüber Bescheid weiß, dass es eine Rotkreuzdose gibt. Um dies den Helfern sofort zu signalisieren, gibt es Hinweisaufkleber, die man an der Wohnungstür sowie am Kühlschrank anbringt. Denn der Kühlschrank spielt eine Schlüsselrolle: Er ist immer der Aufbewahrungsort für die Dose. Den Kühlschrank kann man in nahezu jeder Wohneinheit problemlos und sekundenschnell finden.

Der DRK-Kreisverband Biberach hat die Idee der Rotkreuzdose mit dem Stadt seniorenrat Biberach 2017 aufgegriffen und im Dezember eingeführt. Zunächst nur regional für den Landkreis Biberach geplant, machte die Idee sehr schnell die Runde. Binnen weniger Wochen übernahmen DRK-Verbände im gesamten Bundesgebiet die Idee.

Die Übersicht der Ausgabestellen im Landkreis Biberach gibt es unter www.rotkreuzdose.de. Je Dose werden eine Datenblatt sowie zwei Aufkleber ausgegeben. Weitere Datenblätter können auf www.rotkreuzdose.de heruntergeladen werden. Abgabepreis in Landkreis Biberach: 2,50 Euro. Sollte keine Ausgabestelle verfügbar sein, ist auch eine Bestellung über Amazon möglich.

Das Landratsamt informiert: Landrat Mario Glaser lädt zur Bürgersprech-stunde ein

Am Montag, 16. Januar 2023 haben die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Biberach die Möglichkeit, persönlich mit Landrat Mario Glaser über ihre Anliegen zu sprechen. Zwischen 17 und 20 Uhr findet eine Bürgersprechstunde im kleinen Sitzungssaal des Landratsamts Biberach, Rollinstraße 9, statt.

„Der persönliche Kontakt liegt mir besonders am Herzen.“, betont Landrat Mario Glaser und sagt weiter: „Daher lade ich Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, zu einer Sprechstunde ein, und stehe Ihnen als persönlicher Ansprechpartner zur Verfügung. Ich möchte Ihnen die Möglichkeit bieten, dass Sie mit Ihren Anliegen und Wünschen direkt auf mich zukommen können.“

Eine Anmeldung zur Bürgersprechstunde ist erforderlich. Diese wird mit Angabe des Anliegens bis spätestens Montag, 9. Januar 2023 unter der Telefonnummer 07351 52-6421 oder per E-Mail an sekretariat.zentralstelle@biberach.de entgegengenommen. Dieses Gesprächsformat wird von nun an regelmäßig angeboten. Die weiteren Termine werden über die Presse sowie unter www.biberach.de bekannt gegeben.